

Börsenblatt

für den Deutschen

Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 270.

Leipzig, Freitag den 20. November 1936

103. Jahrgang.

BERLIN WIG
WALTER DE GRUYTER & CO
 UNTERLEIPZIG

Ende November gelangt zur Ausgabe:

Arbeitszeitordnung vom 26. Juli 1934 nebst der amtlichen Begründung und den Ausführungsbestimmungen und anderen arbeitsrechtlichen Verordnungen. Erläutert von **Dr. RICHARD SCHNEIDER**, Personalreferent beim Reichstag unter Mitwirkung von **HANS WOLKERSDORFER**, Reichsamtseiter der Deutschen Arbeitsfront, Mitglied des Reichstages. Taschenformat. Etwa 430 Seiten, Preis geb. etwa RM 7.50
 Guttentagsche Sammlung deutscher Reichsgesetze Nr. 201

Die Ausgabe bietet einen Wegweiser durch das geltende Arbeitsrecht, wie er von der Praxis angesichts der zum Teil sehr verwickelten und verschachtelten Vorschriften benötigt wird. Außer dem Hauptgesetz bringt der Kommentar die wichtigsten noch geltenden arbeitsrechtlichen Verordnungen, Erlasse usw., soweit sie die werktägliche Arbeitszeit anlangt, die Bestimmungen über den werktäglichen Ladenschluß offener Verkaufsstellen usw. Das neue Gesetz über die Arbeitszeit in Bäckereien ist mit aufgenommen.

Interessenten: Betriebsführer — Vertrauensräte — Treuhänder der Arbeit — Die Organe der Arbeitsfront — Arbeitsgerichte — Gewerbeaufsichtsbehörden — Gewerbliche Betriebe — Industrie- und Handelskreise.

Werbemittel: Publikumskarte.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Jahjā b. al-Husain b. al-MU'AJJAD al-JAMANI's „Anbā' az-Zaman fi Ahbār al-Jaman“. (Anfänge des Zaiditentums in Jemen.) Textkritische Teilausgabe mit Übersetzungsprobe, Kommentar und Einführung in die historische jemenisch-zaiditische Literatur von **MOHAMED MADI**. Groß-Oktav. 112 Seiten. RM 12.—

Mit der Herausgabe der Handschrift al-Anbā' liefert der Verfasser einen Beitrag zur Geschichte Jemens und seiner bis heute herrschenden echt arabischen, vom Propheten her stammenden Dynastie.

Interessenten: Orientalisten — Historiker.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Flugtechnisches Handbuch.

Unter Mitarbeit zahlreicher Fachleute herausgegeben von Dr.-Ing. **ROLAND EISENLOHR**.

Band III: Triebwerk und Sondergebiete des Flugwesens. Gr.-8°, VI, 206 Seiten. Mit 150 Abbildungen. Kartoniert RM 7.50

Im Dezember erscheint:

Band IV: Flugwetterkunde, Ballone, Luftschiffe.

Bisher sind erschienen:

Band I: Aerodynamik und Flugzeugbau.

Band II: Flugzeugführung, Luftverkehr und Segelflug.

Jeder Band kartoniert RM 7.50

„... Es wird wohl kaum jemanden geben, der mit der Luftfahrt nur irgendwie im Zusammenhang steht und auf dieses Werk verzichten können.“
Automobiltechn. Zeitschrift vom 15. II. 36.

Interessenten: Ingenieure und Konstrukteure — Flugzeug-, Flugzeugmotoren- und Flugzeug-Ausrüstungs- und Zubehörteile-Fabriken — Sport- und Verkehrsflieger — Flugverkehrsgesellschaften — Dozenten und Studierende an Hochschulen und Flugschulen — Flugtechnische Vereine — Luftfahrtdienststellen — Überhaupt alle, die mit der Luftfahrt und ihren Grenzgebieten in Verbindung stehen.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Forschungen an karolingischen Bauten im Rheingau und in Rheinhessen. Von **ADOLF ZELLER**. Heft 2: Die Kreuzkirche im Saale zu Ingelheim, die Wehrbauten und die Reste sonstiger Anlagen: Beschreibung und baugeschichtliche Auswertung. Quart. 31 Seiten und 7 Tafeln.

Werbemittel: Doppelkarte. RM 10.—

Astronomischer Jahresbericht.

Gegründet von Walter F. Wislicenus. Mit Unterstützung der Astronomischen Gesellschaft herausgegeben von dem **Astronomischen Rechen-Institut** zu Berlin-Dahlem. **37. Band:** Die Literatur des Jahres 1935. XXXV, 338 Seiten. RM 29.—

Empfehlen Sie bitte das erfolgreiche neue Werk von Professor Dr. Jaspers als Weihnachtsgeschenk

Nietzsche

Einführung in das Verständnis seines Philosophierens. Von **KARL JASPERS**, Professor der Philosophie in Heidelberg. Groß-Oktav. VIII, 438 Seiten. 1936. RM 7.—, geb. 8.—

„... In einem runden, krassen Urteil herausgesagt: *Jaspers hat mit diesem Werk die bisher beste, vollständigste und pädagogisch empfehlenswerteste Einführung in Nietzsche geschrieben. Er hat sich hiermit einer der schwierigsten philosophischen und psychologischen Aufgaben unseres Zeitalters unterworfen, deren Umfang und Einzelheiten in einer Besprechung nicht entfernt angedeutet werden können...* Wir weisen daher auf diese neue Einführung in Nietzsche mit einer selten empfundenen Freude und Bereicherung hin.“
Deutsche Rundschau November 1936.

Werbemittel: Prospekt.

